Informationen zur Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) - Erhebung von Daten bei der betroffenen Person, Art. 13 und 14 DSGVO

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Bearbeitung von Bewerbungs- und Einstellungsverfahren durch die b.i.t. Gesellschaft für den Betrieb von Informationstechnologie Bremerhaven mbH.

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die b.i.t. Bremerhaven verarbeitet personenbezogene Daten ausschließlich zur Bearbeitung und Speicherung von Bewerbungs- und Einstellungsverfahren.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

b.i.t. Gesellschaft für den Betrieb von Informationstechnologie Bremerhaven mbH

Geschäftsführer: Thomas Adolf
Geschäftsführerin: Sabine Busch-Cole

Friedrich-Ebert-Str. 29-33
27570 Bremerhaven
Postfach 210360, 27524 Bremerhaven

Telefon: 0471 590-2115
Telefax: 0471 590-2022
E-Mail: info@bit.bremerhaven.de

USt-IdNr.: DE219528763
Handelsregistereintrag: HRB 3468 Amtsgericht Bremen

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Frank Schildt

Friedrich-Ebert-Straße 29-33
27570 Bremerhaven

Telefon: 0471 590-2524
Telefax: 0471 590-2022

E-Mail: datenschutz@bit.bremerhaven.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die verantwortliche Stelle ist gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b und Art. 88 EU-DSGVO i.V.m. § 12 BremDSGVOAG und §§ 85 ff. Bremisches Beamtengesetz (BremBG) befugt,

personenbezogene Daten von Bewerberinnen und Bewerbern, welche zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind, zu verarbeiten. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO: Die Verarbeitung der Sie betreffenden Daten für einen oder mehrere Zwecke beruht auf ihrer Einwilligung.

5. Empfänger der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten der Bewerberinnen und Bewerber werden an die an der Auswahlentscheidung beteiligten Stellen zur Einsicht weitergegeben.

6. Art der personenbezogenen Daten

Durch die b.i.t. werden insbesondere Stammdaten, Kontaktdaten sowie alle mit der Bewerbung in Verbindung stehenden Daten, wie Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationsnachweise, etc. verarbeitet.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden gelöscht, sobald eine Speicherung nicht mehr erforderlich ist. Sofern keine Einstellung erfolgt geschieht dies spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens.

8. Betroffenenrechte

Betroffene Personen haben das Recht auf Auskunft über die gespeicherten und verarbeiteten Daten und in Folge das weitere Recht

- auf Berichtigung wegen unrichtiger oder unvollständiger Daten. (Art. 16 EU-DSGVO)
- auf Löschung wegen zu Unrecht verarbeiteter Daten, wenn Daten zur Aufgabenerledigung
- nicht mehr benötigt werden. Dabei sind die Aufbewahrungsfristen zu beachten. (Art. 17 EUDSGVO) auf Sperrung/Einschränkung der Verarbeitung. Dies betrifft beispielsweise eine Löschung, wenn diese wegen Aufbewahrungsfristen noch nicht vorgenommen werden kann. (Art. 18 EU-DSGVO)
- auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 EU-DSGVO, sofern personenbezogene Daten auf der Grundlage einer Einwilligung oder mittels automatisiertem Verfahren verarbeitet werden.
- auf Widerspruch nach Artikel 21 EU-DSGVO, sofern sich für die betroffene Person eine besondere Situation ergibt.
- auf Widerruf der Einwilligung, sofern die personenbezogenen Daten auf Grundlage einer Einwilligung der Betroffenen verarbeitet wurden. Die bis zum Widerruf erfolgte Verarbeitung bleibt davon unberührt.

9. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit der Freien Hansestadt Bremen
Arndtstraße 1
27570 Bremerhaven
Tel.: +49 471 596 2010 oder +49 421 361 2010
Fax: +49 421 496 18495
E-Mail: office@datenschutz.bremen.de

wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.